

Inhaltsverzeichnis

Themenfeld 1 – Energie- und Umweltpolitik.....	2
Mitglieder.....	2
Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog.....	2
Ergebnisse des Auftakt-Workshops.....	2
Weitere Ideen.....	3
Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte.....	3
Themenfeld 2 - Infrastrukturpolitik.....	4
Mitglieder.....	4
Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog.....	4
Ergebnisse des Auftakt-Workshops.....	4
Weitere Ideen.....	5
Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte.....	5
Themenfeld 3 – Politik für urbane Qualität.....	6
Mitglieder.....	6
Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog.....	6
Ergebnisse des Auftakt-Workshops.....	6
Weitere Ideen.....	7
Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte.....	8
Themenfeld 4 – Politik für Landwirtschaft, Tourismus und Handwerk.....	9
Mitglieder.....	9
Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog.....	9
Ergebnisse des Auftakt-Workshops.....	9
Weitere Ideen.....	10
Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte.....	10
Themenfeld 5 – Politik für Gastfreundschaft, Bewusstsein und Bildung.....	11
Mitglieder.....	11
Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog.....	11
Ergebnisse des Auftakt-Workshops.....	11
Weitere Ideen.....	11
Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte.....	12

Themenfeld 6 – Sozialer Zusammenhalt.....	13
Mitglieder.....	13
Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog.....	13
Ergebnisse des Auftakt-Workshops.....	13
Weitere Ideen.....	13
Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte.....	14
 Themenfeld 7 – Partnerschaften.....	 15
Mitglieder.....	15
Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog.....	15
Ergebnisse des Auftakt-Workshops.....	15
Weitere Ideen.....	15
Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte.....	15

Themenfeld 1 – Energie- und Umweltpolitik

Mitglieder

- Herr Jan Faber
- Frau Anne Mayer
- Herr Florian Kern
- Herr Guido Kapaun
- Frau Annette Modl-Chalwatzis
- Frau Nicola Späth
- Frau Anja Wolff-Abel

Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog

+ bereits umgesetzte Maßnahmen in Zwingenberg

- Luftreinhaltung (*keine kommunale Aufgabe*)
- Erhaltung der Wasserqualität,
z.B. Wasserschutzgebiete, Trinkwasserverbrauch / Wohnbevölkerung
- getrennte Sammlung fester Siedlungsabfälle
- Industrielle und Heimkompostierung
- Abwasseraufbereitung
- Energieeinsparung in öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen
- Öffentliche Energiegewinnung aus erneuerbaren Energiequellen, *z.B. Photovoltaik-Anlagen*
- Reduzierung von visueller Umweltverschmutzung, Verkehr und Lärm, *z.B. verkehrsberuhigte Bereiche*
- Reduzierung öffentlicher Lichtverschmutzung,
z.B. Umstellung auf LED-Beleuchtung
- Stromverbrauch
- Schutz der biologischen Vielfalt, *z.B. Naturschutzgebiete*

Ergebnisse des Auftakt-Workshops

- eigene Wasserversorgung
- nachhaltige Wasserversorgung
- Kulturlandschaft „Weinbar“ durch Biotopvernetzung aufwerten (*7 Punkte*)
- Insektenhotel in Randgebieten

- Fledermaus- und Schleiereulenschutz: offene Kirchtürme und Gebäude mit Einfluglöchern für Fledermäuse, Eulenkästen, Mauerseglerkästen *(1 Punkt)*
- autochtones Saatgut zur Begrünung von Flächen verwenden
- Flächenverbrauch außerhalb der Stadt minimieren, Gewerbegebiete vermeiden!
- Versiegelung von Flächen durch Folieneinsatz in der Landwirtschaft verhindern; Freilanderdbeeren schmecken besser! *(4 Punkte)*
- Ackerrandstreifen zur Biotopvernetzung *(1 Punkt)*
- Auslieferung von Paketen mit E-Bike → Stadtrand zentrale Endlade- & Abholstelle für alle Paketdienste → Stadtlogistik
- Innenverdichtung vor Außenbebauung → keine Bebauung der Ortsränder (Bsp. Deidesheim) *(1 Punkt)*
- Brücken bepflanzen (Wandbeete) und so die Luftqualität verbessern
- Schilf entlang der Gräben stehen lassen: Habitat des Schilfrohrsängers (Vogel)
- Bäume schützen → alte Bäume stehen lassen, da sie wichtig für die CO₂-Bindung sind *(6 Punkte)*
- Energiekonzept für neue und alte Gewerbegebiete: gemeinsame Nutzungen, Wasser, Energie, Entsorgung...
- Ackerrand-Blühstreifen fördern *(3 Punkte)*
- Abfallkörbe
- Hundeabfalltüten *(4 Punkte)*
- Umweltbildungsangebote (Emotionalisierung d. Bevölkerung)
- „Zwingenberg ohne Plastik“: To go-Becher verbieten bzw. Mehrwegbecher subventionieren; keine Plastikstrohhälme in der Zwingenberger Gastronomie; auf Zwingenberger Festen kein Plastik-Einweggeschirr (= Papier und Holzalternativen) *(13 Punkte)*

Weitere Ideen

- Hundewiese

Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte

- Fröhliche Jungs: Zwingenberger Kerb ohne Plastik-Strohhalme und -Geschirr

Themenfeld 2 - Infrastrukturpolitik

Mitglieder

- Herr Florian Kern
- Herr Dr. Holger Habich
- Herr Volker Orluk
- Frau Christiane Weiß
- Herr Thomas Fath
- Frau Claudia Willbrand
- Herr Bernd Timmermann
- Herr Florian Kaffarnik

Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog

+ bereits umgesetzte Maßnahmen in Zwingenberg

- gut ausgebaute Radwege, die öffentliche Gebäude miteinander verbinden
- lange Fahrradwege sowie Fahrradstellplätze in den Park-and-Ride-Anlagen
- organische Planung der Ökomobilität als Alternative zu den privaten PKW, *z.B. E-Tankstellen*
- barrierefreie Bauten, *z.B. Bücherei*
- Erleichterung von Familienleben und Berufstätigkeit der Mütter, *z.B. Familienzentrum*
- effektiver Zugang zu medizinischer Versorgung
- „nachhaltige“ Auslieferung der Waren in den Stadtgebieten, *z.B. Abendmarkt*
- Prozentsatz der Einwohner, die täglich zur Arbeit in eine andere Gemeinde pendeln

Ergebnisse des Auftakt-Workshops

- Hundewiese
- Hundewiese (mit integriertem Insektenhotel und Artenschutzgebiet)
- Radwege prüfen und optimieren (Sicherheit) *(3 Punkte)*
- Abschaffung der Stellplatzverordnung
→ grüne Vorgärten statt Beton
- Fußgängerquerweg B3 (Nord) – Ampel oder Zebrastreifen *(2 Punkte)*
- Babysitter-Notdienst *(2 Punkte)*
- den ruhenden Verkehr regeln, dass: Rollatoren, Rollstühle, Kinder mit

Fahrrädern, Mütter mit Kindern diese nutzen können; Fahrradwege für Rettungsdienste nutzbar machen! (6 Punkte)

- gefähndungsfreier Zebrastreifen „Alsbacher Straße“ (1 Punkt)
- E-Tankstelle auf dem Parkplatz vor dem Bunten Löwen (Gäste-P) (2 Punkte)
- Zerstörung der Feldwege vermeiden. Landwirte sollten einen Abstand von Feldwegen halten (2 Punkte)
- Busanbindung Rodau (1 Punkt)
- Digitale Infotafeln: Öffnungszeiten Gastronomie, Angebote durch lokale Unternehmen
- bessere Busanbindung (5x/h) (3 Punkte)
- konsequente Umsetzung der bereits bestehenden Verordnungen und Regeln und die Kontrolle der Einhaltung dieser (8 Punkte)

Weitere Ideen

-

Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte

-

Themenfeld 3 – Politik für urbane Qualität

Mitglieder

- Frau Elke Mayer
- Herr Dr. Rainer Schneider
- Frau Gesine Frank
- Frau Nicola Späth
- Herr Gerhard Vetter

Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog

+ bereits umgesetzte Maßnahmen in Zwingenberg

- Maßnahmen zur Sanierung und Aufwertung des Stadtkerns, *z.B. einheitliche Stadtmöblierung, Infotafeln für Touristen*
- Sanierung / Einrichtung öffentlicher Grünflächen mit fruchtbaren Pflanzen und / oder Obstbäumen, *z.B. Obstbaumallee mit Baumpatenschaften, Initiative Zwingenberger Blumenfreunde*
- Lebensqualität in der Stadt, *z.B. Zeit für den Weg zur Arbeit, Mitfahrerbanke*
- Wiederbelebung und anderweitige Nutzung von Randgebieten, *z.B. Umbau Güterbahnhofareal*
- Anlaufstelle für nachhaltige Architektur, *z.B. durch die Kultur-Stiftung*
- verkabelte Stadt, *z.B. öffentliches WLAN*
- Förderung der Telearbeit
- Förderung eines nachhaltigen Städtebaus; privat und öffentlich, *z.B. Einsatz natürlicher Materialien*
- Förderung sozialer Infrastrukturen, *z.B. Zwingenberger Mittagstisch, Markt rund ums Kind*
- Schaffung von Räumen zur Vermarktung lokaler Produkte, *z.B. Abendmarkt*
- Schutz / Aufwertung regionaltypischer Werkstätten – Schaffung natürlicher Geschäftszentren, *z.B. Zwingenberger Markt*

Ergebnisse des Auftakt-Workshops

- Kino im Park / „Hörspielkino“ für jung + alt *(5 Punkte)*
- Kino im Hof: Filmfest – Regional – Lokal *(1 Punkt)*
- autofreier Marktplatz *(4 Punkte)*

- Marktplatz Regulierung Parkplatzsituation (4 Punkte)
- Realisierung eines gemeinschaftlichen und generationsübergreifenden Mietwohnungsprojekts
→ Gestaltung des demografischen Wandels, Integration und Inklusion (5 Punkte)
- Bäume pflanzen entlang der B3 (siehe Bsp. Bensheim-Auerbach)
- Denkmalschutz (2 Punkte), später Stadtentwicklung
- Stadtgarten (1 Punkt)
- Wasserschloss wieder aufbauen
- Kneipanlage beleben (3 Punkte)
- Negativbeispiele wie Steinfurter Falltor in Zukunft vermeiden, Einfluss bez. Bahnhofsgebäude geltend machen
- Hinweis auf den Nibelungensteig – Konzept des Förderkreises liegt vor! (1 Punkt)
- Ortsmitte Rodau (3 Punkte)
- Gestaltung der Lärmschutzwand am Bahnhofsgelände mit Pflanzen → Blick von der Scheuergasse erfreulicher gestalten (4 Punkte)
- Hochzeitsallee (2 Punkte)
- Güterbahnhofgelände Nord – Süd - Radweg (Alsbach → Bensheim)
- Trinkwasserstellen an ausgewählten Stellen
- Homepage der Stadt verbessern: Onlineservices verbessern (virtuelle Stadt) (5 Punkte)
- sanitäre Anlage in Bahnhofsnähe (1 Punkt)
- Schach / Mühlebrett / Boulefeld im Park
- Spielplatz besser beleuchten (im Winter spielt niemand am späten Nachmittag)
- Lebensraum erhalten, städtische Grünflächen „schützen“, nicht enger bebauen!
- Nachtflüge (Verbot)
- Hundewiese sehr wichtig

Weitere Ideen

- Weitere Themenmärkte z.B.
 - Frühlingsmarkt (Spargel, Erdbeeren)

- Markt für Hausgemachtes
- Nikolausmarkt

Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte

-

Themenfeld 4 – Politik für Landwirtschaft, Tourismus und Handwerk

Mitglieder

- Herr Jan Faber
- Frau Ulrike Fried-Heufel
- Frau Annette Modl-Chalwatzis
- Frau Anja Wolff-Abel
- Herr Gerhard Vetter
- Frau Beate Weis

Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog

+ bereits umgesetzte Maßnahmen in Zwingenberg

- Förderung der Agrarökologie,
z.B. Geo-Naturpark-Odenwald
- Schutz von regionaltypischen Produkten und handwerklichen Erzeugnissen,
z.B. Heimatmuseum, Bauern- und Handwerkermarkt
- Erschließung der ländlichen Gebiete,
z.B. Website des Gewerbevereins, Gewerbeschau
- Verwendung lokaler, möglichst biologischer Produkte,
z.B. Zwingenberger Mittagstisch, eigenes Kochen im KiGa Rodau, Kaltwassers Wohnzimmer
- Aufwertung und Erhaltung lokaler kultureller Veranstaltungen, *z.B. Kerb, Weinfest, WLW...*

Ergebnisse des Auftakt-Workshops

- Landschaftspflege: Schnittkurse für Obstgehölze anbieten, pomologische Kurse → Sortenwache, Pflege, Bezugsquellen etc. *(1 Punkt)*
- öffentlicher Kräutergarten *(1 Punkt)*
- Tourismus: Stadtführungen von Zwingenberger „Originalen“, die aus Ihrem Leben erzählen, z.B. Handwerker, Landwirte, Produzenten besonderer Dinge, Musiker etc. *(5 Punkte)*
- Rundwege mit alten Obstbaumsorten, Ruhezone → Obst für „Markt für Hausgemachtes“
- Weinhaus in den Weinbergen *(6 Punkte)*

- Landschaftspflege: Trockenbauerkurse auf Zwingenberger Flächen; Broschüre mit Infos / Hilfestellung (5 Punkte)
- Kulturgebiet blütenreiche Obstgehölze / blühende Bergstraße: Wiederanpflanzung des Weinbergpfirsichs → „Pfirsichfest“ wieder aufnehmen; Nutzung in Gastronomie / regionalen Produkten
- Fotokalender mit alten und aktuellen Aufnahmen (2 Punkte)
- originelle Altstadtreiefs eines Zwingenberg verbundenen Künstlers, z.B. in Ergänzung zu klassischen Souvenirs (wie Tassen mit Stadtwappen) (4 Punkte)

Weitere Ideen

- Tag der offenen Gärten (Prämierung des schönsten Gartens durch Profi-Jury und Besucher mit Preisen z.B. von Obi / Lindenhof / etc.)
- Brunnen schmücken z.B. zu Ostern

Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte

- Imkerei Steinack: *offener Verkaufsstand zur Selbstbedienung selbstergestellter Honigs*

Themenfeld 5 – Politik für Gastfreundschaft, Bewusstsein und Bildung

Mitglieder

- Frau Beate Weis
- Frau Anja Wolff-Abel
- Frau Rosemarie Brumby

Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog

+ bereits umgesetzte Maßnahmen in Zwingenberg

- Gastfreundschaft, *z.B. Tourist-Info, Infotafeln*
- Vermarktung von Cittaslow und ständige systematische Information der Bürger
- Beteiligung an den Kampagnen von Cittaslow
- Stärkung der Bürgerbeteiligung, *z.B. Bürgerversammlung vor Entscheidung für Cittaslow*
- Gesundheitserziehung, *z.B. „Projekt 2000“ in der Melibokusschule*

Ergebnisse des Auftakt-Workshops

- Slow Food in Gastro ansprechen *(3 Punkte)*
- Filmbeiträge: Zwingenberger Orte (privat + gewerblich, historisch, naturverbunden) *(2 Punkte)*
- Veranstaltung mit Schwerpunkt unsere ausländischen Mitbürger stellen sich und ihr/e Land/ Kultur vor, z.B. Schwerpunkt eines Stadtparkfestes *(6 Punkte)*
- Stadtrallye für Jugendliche und Kinder → Zwingenberg erkunden (Wasserburg etc.) *(2 Punkte)*
- Tourismusförderung Hotel (preiswerter für Familien), Nibelungensteig Hinweise
- künstlerische Aktionen – Austausch mit Cittaslow-Städten
- **Stadtführungen für Kinder zu einem speziellen Thema, z.B. Plätze, Bäume, Kirchen, Fachwerk etc. *(6 Punkte)***

Weitere Ideen

- Stromkästen bekleben, evtl. mit Bürgern

- Ortseingangstafeln
- Tassen mit Druck des Logos und des Zwingenberger Wappens
- andere Kleinartikel
- „Wimmelbild“ mit vorhandenen Angeboten in Zwingenberg
- Imagefilm über Zwingenberg
- Werbeartikel wie Einkaufschips aus Holz, Kugelschreiber aus recycelten PET-Trinkflaschen
- Zwingenberger Gesundheitstage

Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte

- Siegfried Spaleck: „*lifeDETOX Seminar*“ am 12.08.2018

Themenfeld 6 – Sozialer Zusammenhalt

Mitglieder

- Herr Bodo Keil
- Herr Bernd Timmermann
- Herr Guido Kapaun

Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog

+ bereits umgesetzte Maßnahmen in Zwingenberg

- multikulturelle Integration und Maßnahmen zur Unterstützung diskriminierter Minderheiten,
z.B. AK Asyl, AK Synagoge
- Eingliederung behinderter Menschen, *z.B. NRD*
- Angebote für Kinder und Jugendliche;
z.B. Kinderbetreuung, JUZ
- Stärkung der politischen Wahlbeteiligung
- Stärkung des Vereinswesens, *z.B. Gewerbeschau*

Ergebnisse des Auftakt-Workshops

- AK-Synagoge mit „Spaziergang“ zu den Stolpersteinen für Geflüchtete (in „leichter Sprache“)
- persönliche Neubürgerbegrüßung *(4 Punkte)*
- Angebote auf Spielplätzen auch für ältere Kinder
- FSJ-Stelle für die Kinder- und Jugendarbeit *(7 Punkte)*
- Einführung / Anbindung der sozialen Netzwerke „Digitalisierung / Generation 4“ *(2 Punkte)*
- Begegnungsmöglichkeiten der Geflüchteten mit „Zwingenbergern“, mehr Patenschaften, Begleitung bei Eintritte in die Vereine *(1 Punkt)*
- Feuerwehr und DRK Jugend fördern, dass auch weiterhin der Nachwuchs gesichert ist *(3 Punkte)*

Weitere Ideen

- „Zwingenberger Tafelrunde“ (in der Zwingenberger Altstadt für Bewohner und

Gastronomen)

Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte

- Gewerbeverein: *Gewerbeschau alle zwei Jahre*

Themenfeld 7 – Partnerschaften

Mitglieder

- Frau Hannelore Gruss
- Frau Petra Miraglia
- Frau Anne Mayer
- Frau Gesine Frank

Anforderungsgebiete nach dem Kriterienkatalog

+ bereits umgesetzte Maßnahmen in Zwingenberg

- Zusammenarbeit mit Slowfood und anderen Organisationen, die sich für natürliche, herkömmliche Nahrung einsetzen
- Unterstützung von Projekten für Städtepartnerschaften
- Zusammenarbeit mit Entwicklungsländern, die Cittaslow unterstützen

Ergebnisse des Auftakt-Workshops

- Zusammenarbeit der Freundeskreise der verschiedenen Partnerstädte, um Gemeinsamkeiten zu finden und umzusetzen; z.B. Projekte für die Jugend, Umwelt oder gemeinsames Treffen der Vereine aus dem Ausland in Zwingenberg *(6 Punkte)*

Weitere Ideen

- Beteiligung der Restaurants an Slow Food Kampagnen

Weitere Beteiligte u. durchgeführte Projekte

-